Konflikte im Praxisteam – wie Rechtsschutz im Arbeitsrecht unterstützt

Die Zusammenarbeit im Praxisteam ist im Alltag meist eingespielt und funktioniert gut. Doch was passiert, wenn es zu Spannungen kommt? Eine Kündigung wird angefochten, Überstunden werden eingefordert oder ein Arbeitszeugnis führt zu Unstimmigkeiten. In solchen Situationen geht es plötzlich nicht mehr nur um Organisation und Kommunikation, sondern um arbeitsrechtliche Fragen – mit entsprechenden Konsequenzen für die Praxis.



Arbeitgeberrolle bringt Verantwortung mit sich
Ärztinnen und Ärzte sind nicht nur medizinische Fachpersonen, sondern auch Arbeitgeber. Damit verbunden sind zahlreiche rechtliche Verpflichtungen. Arbeitsverhältnisse unterliegen klaren gesetzlichen Vorgaben, und selbst kleinere Unklarheiten können rasch zu Konflikten führen. Gerade in einem oft engen und persönlichen Arbeitsumfeld wie einer Arztpraxis können sich Differenzen schnell zuspitzen. Typische Streitpunkte sind beispielsweise Kündigungen und deren Fristen, offene Lohn- oder Überstundenforderungen, Unklarheiten bei Absenzen oder die Formulierung von Arbeitszeugnissen. Auch zwischenmenschliche Konflikte im Team können rechtliche Dimensionen annehmen, etwa wenn Vorwürfe im Raum stehen oder Grenzen überschritten werden.

Wenn aus einem Konflikt ein Rechtsfall wird
Nicht jeder Konflikt endet vor Gericht – doch viele entwickeln sich weiter, wenn keine einvernehmliche Lösung gefunden wird. Genau hier setzt eine Rechtsschutzversicherung an. Sie unterstützt Praxisinhaber dabei, ihre rechtlichen Interessen konsequent wahrzunehmen und Auseinandersetzungen strukturiert zu führen.

Kommt es zu einem Streitfall, übernimmt der Rechtsschutz die juristische Unterstützung, führt Verhandlungen mit der Gegenpartei und prüft mögliche Lösungswege. Ziel ist es, eine sachgerechte und wirtschaftlich sinnvolle Lösung zu erreichen – wenn möglich aussergerichtlich, andernfalls auch im Rahmen eines Verfahrens. Lässt sich keine Einigung erzielen, werden bei gedeckten Fällen die Kosten für Anwälte, Gerichte oder Gutachten übernommen. Gleichzeitig wird laufend beurteilt, ob ein Verfahren erfolgversprechend ist oder ob alternative Vorgehensweisen im Interesse aller Beteiligten liegen.

Drei typische Praxisbeispiele
Ein Assistenzarzt verlässt die Praxis und ist mit seinem Arbeitszeugnis nicht einverstanden. Er verlangt Anpassungen und droht mit rechtlichen Schritten. Die Rechtsschutzversicherung unterstützt bei der rechtlichen Beurteilung, führt die Verhandlungen und begleitet die Praxis bei der Formulierung einer rechtssicheren Lösung.

Eine MPA macht nach ihrer Kündigung Überstunden und nicht bezogene Ferien geltend. Die Forderung ist teilweise unklar dokumentiert. Es kommt zu einer Auseinandersetzung über mehrere tausend Franken. Der Rechtsschutz prüft die Anspruchsgrundlage, übernimmt die Kommunikation mit der Gegenpartei und falls notwendig die rechtliche Vertretung.

In einer Gemeinschaftspraxis eskaliert ein Konflikt zwischen zwei Mitarbeitenden. Eine der beteiligten Personen erhebt schwere Vorwürfe und sieht ihre Persönlichkeitsrechte verletzt. Die Situation entwickelt sich zu einem arbeitsrechtlichen Streitfall. Der Rechtsschutz unterstützt bei der juristischen Einordnung und hilft, eine Lösung zu finden, bevor sich der Konflikt weiter zuspitzt.

Mehr als nur Kostenübernahme
Ein oft unterschätzter Aspekt der Rechtsschutzversicherung ist ihre aktive Rolle im Konfliktmanagement. Es geht nicht nur darum, Kosten zu tragen, sondern auch darum, Fälle professionell zu begleiten. Versicherer verfügen über erfahrene Juristen, die den Fall einschätzen, Strategien entwickeln und die versicherte Person durch den gesamten Prozess führen. Gerade im Arbeitsrecht, wo emotionale und sachliche Aspekte eng miteinander verknüpft sind, ist diese Unterstützung besonders wertvoll. Sie hilft, die Situation zu versachlichen und fundierte Entscheidungen zu treffen.

Gut vorbereitet im Praxisalltag
Arbeitsrechtliche Konflikte gehören zum Praxisalltag – entscheidend ist, wie damit umgegangen wird. Wer in solchen Situationen auf professionelle Unterstützung zählen kann, gewinnt Sicherheit bei wichtigen Entscheidungen und vermeidet unnötige Eskalationen.

Eine auf die Praxis abgestimmte Rechtsschutzversicherung schafft die Grundlage dafür, Konflikte strukturiert anzugehen, die eigenen Interessen konsequent zu vertreten und auch in anspruchsvollen Situationen den Überblick zu behalten. Verfügen Sie über eine geeignete Abdeckung? Mit unserer speziell auf Ärztinnen und Ärzte ausgerichteten Lösung profitieren Sie zudem von attraktiven Rahmenvertragskonditionen. Möchten Sie mehr erfahren? Kontaktieren Sie uns oder bestellen Sie direkt eine Offerte unter www.fmhinsurance.ch/rechtsschutz .

FMH Services (Insurance)
Roth Gygax & Partner AG*
Moosstrasse 2
3073 Gümligen
Telefon 031 959 50 00
mail@fmhinsurance.ch
www.fmhtinsurance.ch

*Die Roth Gygax & Partner AG ist ein von der FMH Services Genossenschaft empfohlenes, rechtlich und wirtschaftlich selbstständiges Beratungsunternehmen.